

Ergebnisse der Onlinebefragung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Vielen Dank für die zahlreiche Beteiligung an der Online-Umfrage, die Studierende der Fachhochschule Campus 02 im Auftrag des Referats Familie hinsichtlich der Bedürfnisse von Familien zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie durchgeführt haben!

Insgesamt haben 1.780 Mütter und Väter den Fragebogen ausgefüllt und uns Einblicke in ihre aktuelle Situation und insbesondere ihre Bedürfnisse hinsichtlich einer Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsarbeit gewährt. Die Ergebnisse der Umfrage dienen dazu, weitere bedarfsgerechte Angebote für Eltern und Unternehmen in der Steiermark zu erarbeiten.

Kurz zusammengefasst die Ergebnisse der Umfrage, die einen ersten Einblick bzw. Ausschnitt in die steirische Familienstruktur geben:

Anzahl der Befragten	Anzahl der Kinder
779	1
715	2
160	3
31	4
9	5 oder mehr

95 % der Befragten haben Kinder unter 16 Jahren:

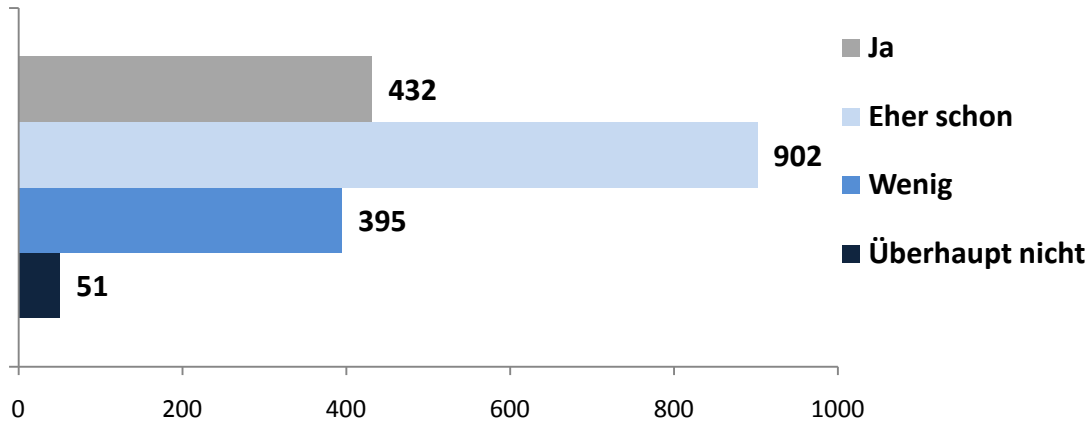
71 % der Befragten sind Frauen.

14 % der Befragten gaben an Alleinerziehende zu sein.

80 % der Befragten sind derzeit berufstätig (Voll- oder Teilzeit).

Rund 52 % der Teilnehmenden werten eine Familie als hemmend für ihre Karriere.

Können Sie Familie und Beruf gut miteinander vereinbaren?



Die meisten Eltern sehen es als unternehmerische Verantwortung, sich aktiv für familienfreundliche Maßnahmen zu engagieren.

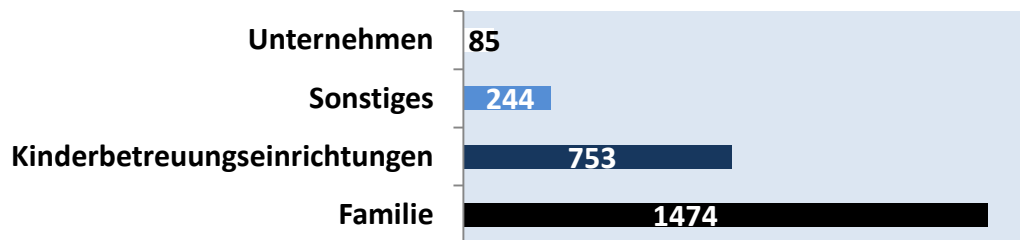
Rund 1.200 der befragten Personen betrachten die Unterstützung des Unternehmens, in dem sie tätig sind, als positiv. Gefragt nach den Möglichkeiten, die aktuell im Unternehmen angeboten werden, um die Vereinbarkeit zu erleichtern, wurde **flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeitmöglichkeit und Bevorzugung von MitarbeiterInnen mit Kindern bei der Urlaubsvergabe** am häufigsten genannt.

Gefragt, nach den Wünschen an das Unternehmen betreffend Möglichkeiten zur besseren Vereinbarkeit wurden ebenfalls die oben genannten Faktoren erwähnt. Darüber hinaus wünschen sich die Eltern **betriebseigene Kinderbetreuungsangebote** und zusätzliche finanzielle Unterstützung für MitarbeiterInnen mit Kindern durch den Betrieb. Dieser Wunsch nach einer betriebsinternen Kinderbetreuungseinrichtung wird durch die Tatsache untermauert, dass 77 % der Befragten angeben, diese in Anspruch nehmen zu wollen. Hier lässt sich ein Handlungsbedarf für Unternehmen ableiten.

Unzureichend vorhandene flexible Kinderbetreuungsmöglichkeiten bringen im Alltag Probleme wie Stressaufbau, finanziellen Mehraufwand und Zeitprobleme für viele Mütter und Väter mit sich.

Speziell in der Familienphase mit Kindern im Kleinkind- und Volksschulalter sind Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit besonders gefordert. Schließlich werden die Befragten bei den täglichen Herausforderungen im Alltag mit Kindern finanziell und/oder zeitlich mehrheitlich von der Familie (rund 60 %), 30 % in Form von Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen und 3 % durch die Unternehmen unterstützt. 7 % finden anderweitige Möglichkeiten der Entlastung im Rahmen der Vereinbarkeit.

Wer unterstützt Sie bei den täglichen Herausforderungen im Alltag mit Kindern?



Der Bedarf an familienfreundlichen betrieblichen Maßnahmen ist jedenfalls gegeben. Seitens des Referates Familie wird intensiv daran gearbeitet, bedarfsgerechte Informations- und Unterstützungsangebote für Betriebe sowie für Familien in der Steiermark zu schaffen, damit Erwerbsarbeit und Familie künftig noch besser unter einen Hut zu bringen sind.